



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
 MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
 STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de  www.facebook.de/rathaus.kamenz  www.facebook.de/kamenz.news

**Das Problem der Welt ist nicht, dass die Menschen zu wenig wissen.
 Es ist, dass sie so viele Dinge wissen, die einfach nicht wahr sind.**

Mark Twain (1835 – 1910)

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

- Am Sonntag, dem 9. Juni 2024 finden die Wahl zum Europäischen Parlament, die Stadtratswahl, die Kreistagswahl und die Ortschaftsratswahl in den Ortschaften Bernbruch, Biehla, Brauna, Cunnersdorf, Deutschbaselitz, Jesau, Lückersdorf-Gelenau, Thonberg, Wiesa und Zschornau-Schiedel gleichzeitig - und in denselben Wahlräumen - statt.
 Die Wahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
 Die Stadt ist in 19 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
 In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 19. Mai 2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die/der Wahlberechtigte wählen kann.
 Ob Wahlräume barrierefrei sind oder nicht, ist auf den Wahlbenachrichtigungen vermerkt.
 Die drei Briefwahlvorstände, die auf Anordnung der Kreiswahlleiterin für das Einzugsgebiet der Stadt Kamenz gebildet wurden, treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14:00 Uhr zusammen.
 Wahlräume der Briefwahlvorstände:
 BWV 1 (WB 20) Zwingerstraße 9, (Malzhaus) 01917 Kamenz
 BWV 2 (WB21) Zwingerstraße 8, (Altstadttreff) 01917 Kamenz
 BWV 3 (WB 22) Zwingerstraße 9, (Malzhaus) 01917 Kamenz
- Jeder Wahlberechtigte - außer sie/er besitzt einen Wahlschein - kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie/er eingetragen ist.
 Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürgerinnen und Unionsbürger einen gültigen Identitätsnachweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.
 Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
 Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:
 Wahl zum Europäischen Parlament weißlich,
 Stadtratswahl gelb,
 Kreistagswahl rosa,
 Ortschaftsratswahl grün.
 Jede Wählerin und jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes Stimmzettel für jede Wahl, für die sie/er wahlberechtigt ist, ausgehändigt.
- Bei der **Wahl zum Europäischen Parlament** hat jede/jeder Wählerin/Wähler **eine Stimme**. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten zehn Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.
 Die/der Wählerin/Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass sie/er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

- Bei der Wahl zum **Stadtrat**, zum **Kreistag** und zum **Ortschaftsrat** hat jede/jeder Wählerin/Wähler jeweils **drei Stimmen**.
 - Der Stimmzettel enthält für die Stadtratswahl, die Kreistagswahl und die Ortschaftsratswahl in Bernbruch, Biehla, Cunnersdorf, und Wiesa unter fortlaufender Nummer
 - die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Abs. 5 und 6 SächsKomWO bestimmten Reihenfolge,
 - die Familiennamen, Vornamen und Beruf oder Stand, - zusätzlich auf dem Stimmzettel für die Kreistagswahl die Postleitzahl und den Wohnort entsprechend der nach § 20 Abs. 1 SächsKomWO bekanntgemachten Anschrift -, ihrer/seiner Bewerberinnen/Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge.

Es findet **Verhältnisswahl** statt:
 Es können nur Bewerberinnen/Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

 - Die/der Wahlberechtigte kann ihre/seine Stimme(n) Bewerberinnen/Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) oder einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).
 - Die Stimme(n) wird/werden abgegeben, indem die/der Wahlberechtigte auf dem Stimmzettel die/den Bewerberin/Bewerber bzw. Bewerberinnen/Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.
 - Der Stimmzettel enthält für die Ortschaftsratswahl in Brauna, Deutschbaselitz, Jesau, Lückersdorf-Gelenau, Thonberg und Zschornau-Schiedel
 - den für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe der Bezeichnung,
 - die Familiennamen, Vornamen und Beruf oder Stand ihrer/seiner Bewerberinnen/Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge und
 - drei freie Zeilen.

Es findet **Mehrheitswahl** statt:
 Es können die Bewerberinnen/Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und **andere Personen** gewählt werden. Die/der Wahlberechtigte hat **max. drei Stimmen**, kann aber jeder Bewerberin/jedem Bewerber oder jeder anderen Person **nur eine Stimme** geben.
 Die/der Wahlberechtigte gibt die Stimme(n) in der Weise ab, dass sie/er auf dem Stimmzettel

 - eine/einen Bewerberin/Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise,
 - andere Personen durch eindeutige Benennung mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift auf den freien Zeilen,

als gewählt kennzeichnet.
 Der Stimmzettel muss von der/dem Wählerin/Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und getrennt für jede Wahl in der Weise gefaltet werden, dass ihre/seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
- Wählerinnen und Wähler die einen Wahlschein haben, können

- an der Wahl zum Europäischen Parlament durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - an den Kommunalwahlen durch persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des für sie zuständigen jeweils kleinsten Wahlbezirks/Wahlkreises in der Gemeinde oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem/den jeweiligen Stimmzettel/n (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
- Jede/jeder Wahlberechtigte kann ihr/sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes). Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der/des Wahlberechtigten ist unzulässig. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme(n) allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.
 Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der/des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der/des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
- Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Kamenz, 21.05.2024

Dantz
 Oberbürgermeister

Wozjewjenje wólbow

Tute wozjewjenje wobsahuje informacije wo započatku a kóncu wolenskeho časa, wo wólbných wobwodach a rumnosćach kaž tež wo wašnju hłosowanja.

Woler/ka ma při wólbach do Europskeho parlamenta jedyn hłós, při wólbach měščanskeje rady/wjesneje rady/wokrjesneho sejmika po třoch hłosach. Móžeće jenož kandidatki/kandidatow wolić, kotřiž su na hłosowanskim lisćiku mjenowani. Jeli je so jenož jedyn abo njeje so žadyn wólbný namjet schwalil, abo jeli su so za wólby do gmejnkeje/wjesneje rady resp. wokrjesneho sejmika wjacore wólbné namjety schwalili, kotrež pak wučinjeja dohromady mjenje kandidat(k)ow hač dvě třecinje městnow, kiž maja so wobsadzić, hodža so nimo na hłosowanskim lisćiku mjenowanych kandidatow tež druhe wosoby přez jasne pomjenowanje wolić. Kóžda wólbokmana wosoba smě jenož w tym wólbnym wobwodze wolić, hdžež je do wolerskeho zapisa zapisana, chiba zo wobsedzi wólbný lisćik. Wólbná zdželenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pučowanski pas matej so na wólby sobu přinjesć.
 Wozjewjenje wobsahuje nimo toho informacije wo postupowanju, hdyž z listom woliće. Wólbný akt, ličenje a zwěšćenje wuslědka wólbowe wólbnym wobwodze su zjawne. Dokładniše informacije namakaja so w hamtskich němškorěčnych wozjewjenjach.

Kamjenc, 21.05.2024

Dantz
 Wyši měščanosta

Öffentlichen Bekanntgabe über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) im Wahlbezirk 12, Wahlraum Grundschule am Forst – Raum 3

Im Wahlbezirk 12, Wahlraum Grundschule am Forst – Raum 3, kommt es zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe verschlüsselt sind, verwendet.
 Geregelt ist dieses Verfahren im Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), zuletzt geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962).
 Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Basis für eine wahlpolitische und soziologische Analyse der Wahlergebnisse und vermittelt ein spezifisches Bild der politischen Willensäußerung.
 Eine Verletzung des Wahlheimnisses ist ausgeschlossen, indem:

- die ausgewählten Urnen-/Briefwahlwahlbezirke mindestens 400 Wahlberechtigte/Wählerinnen umfassen müssen.
- die Geburtsjahrgänge zu so großen Gruppen zusammengefasst werden, dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind.
- die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel nicht zusammengeführt werden dürfen.
- die Auszählung der Stimmzettel im Wahllokal zunächst ohne statistische Auswertung erfolgt. Diese wird im Nachgang unter dem Schutz des Statistikheimnisses ohne Nutzung des Wählerverzeichnisses im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen durchgeführt.
- wahlstatistische Erhebungen nur von Gemeinden vorgenommen werden dürfen, bei denen durch Landesgesetz eine Trennung der Statistikstelle von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.
- die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für den Freistaat Sachsen und nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden.

Zur Erfassung der Wahlbeteiligung wurden 10 Geburtsjahresgruppen getrennt nach dem Geschlecht festgelegt:

männlich, divers, ohne Angabe im Geburtenregister		weiblich	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A1	2004 bis 2008	G1	2004 bis 2008
A2	2000 bis 2003	G2	2000 bis 2003
B1	1995 bis 1999	H1	1995 bis 1999
B2	1990 bis 1994	H2	1990 bis 1994
C1	1985 bis 1989	I1	1985 bis 1989
C2	1980 bis 1984	I2	1980 bis 1984
D1	1975 bis 1979	K1	1975 bis 1979
D2	1965 bis 1974	K2	1965 bis 1974
E1	1955 bis 1964	L1	1955 bis 1964
F1	1954 und früher	M1	1954 und früher

Die Registrierung des Stimmabgabeverhaltens erfolgt für 6 Geburtsjahresgruppen getrennt nach dem Geschlecht:

männlich, divers, ohne Angabe im Geburtenregister		weiblich	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A	2000 bis 2008	G	2000 bis 2008
B	1990 bis 1999	H	1990 bis 1999
C	1980 bis 1989	I	1980 bis 1989
D	1965 bis 1979	K	1965 bis 1979
E	1955 bis 1964	L	1955 bis 1964
F	1954 und früher	M	1954 und früher

Kamenz, 21.05.2024

Dantz
Oberbürgermeister

Ausschreibung

Die Stadt Kamenz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine ehrenamtlich tätige



Gleichstellungsbeauftragte (m/w/d)

Nach § 64 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) haben Gemeinden mit eigener Verwaltung Gleichstellungsbeauftragte zu bestellen. In der Stadt Kamenz erfolgt die Wahrnehmung dieser Aufgabe ehrenamtlich.

Aufgabe der Gleichstellungsbeauftragten ist es, auf die Verwirklichung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen entsprechend Art. 3 (2) Grundgesetz hinzuwirken. Dazu gehört insbesondere die Einbringung frauenspezifischer Belange in die Arbeit des Stadtrates und der Stadtverwaltung sowie die Mitwirkung an Maßnahmen der Stadtverwaltung, die die Gleichstellung von Männern und Frauen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder die berufliche Lage von Frauen berühren.

Die Bestellung erfolgt durch den Stadtrat der Stadt Kamenz im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister.

Interessenten reichen ihre Bewerbung für diese ehrenamtliche Tätigkeit bis zum 30.06.2024 an den Oberbürgermeister der Stadt Kamenz, Roland Dantz, Markt 1, 01917 Kamenz ein.

Auskünfte erteilt die Dezernentin Service/Finanzen, Frau Dr. Koch, unter der Telefon-Nr.: 03578/379120.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Briefumschlag beigegefügt wurde.

Ausschreibung



Die Große Kreisstadt Kamenz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter Bauverwaltung (m/w/d)

Die Einstellung erfolgt gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG vorerst für die Dauer von 2 Jahren – bei Eignung wird eine Entfristung angestrebt.

Die Große Kreisstadt Kamenz (rund 17.000 Einwohner) ist ein aufstrebendes Mittelzentrum und regional bedeutender Wirtschafts- und Verwaltungsstandort des Freistaates Sachsen in der Wachstumsregion Dresden. Die Stadt Kamenz wird im Weiteren durch 19 Ortsteile geprägt. Gewachsene und neue Industrie- und Gewerbegebiete, gesunde Mittel- und Kleinbetriebe bieten gute Zukunftsperspektiven. Kamenz gilt als traditionsbewusste, moderne Stadt mit einem sehr hohen Lebenswert. Neben guten Kinderbetreuungs-, Schul- und Bildungsmöglichkeiten gibt es ein ausgeprägtes kulturelles Angebot.

Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Planung von Bedarfen zur Gewässerunterhaltung

- Aufgaben als Straßenbaulastträger der Stadt Kamenz und Führung eines Straßenbestandsverzeichnisses sowie Überführung des analogen Verzeichnisses in ein digitales Straßenbestandsverzeichnis
- Kontrolle und Überwachung zur Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes
- Stellungnahme als Straßenbaulastträger bei Aufgrabungen im öffentlichen Verkehrsraum
- Abstimmungen mit dem Abwasserzweckverband (AZV) und der Unteren Wasserbehörde

Unsere Anforderungen an Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (Kommunal- und Landesverwaltung) oder Angestelltenlehrgang II zum/ zur Verwaltungsfachwirt/-in (Diplom SKSD)
- oder vergleichbare Ausbildung/ Studium/ Techniker
- Eigenverantwortung, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Flexibilität, freundliches Auftreten, gute Kommunikationsfähigkeit
- ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Kooperationsfähigkeit, eigenständiges Arbeiten
- Erfahrungen im öffentlichen Dienst sind von Vorteil
- EDV-Kenntnisse
- Führerscheinklasse B

Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eine befristete Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden; es besteht die Möglichkeit der Teilzeitarbeit entsprechend TzBfG
- eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- vielfältige Schulungs- und Fortbildungsangebote
- Vertragsbedingungen und Vergütung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst: bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen erfolgt die Vergütung bis zur EG 8 (TVöD)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (u. a. Fahrradleasing)

Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum 15.06.2024 an die:

Stadtverwaltung Kamenz
Sachgebiert Personal/Organisation
Markt 1
01917 Kamenz
bevorzugt per E-Mail an:
bewerbung@stadt.kamenz.de

Für fachspezifische Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen der Dezernent des Dezernates Stadtentwicklung und Bauwesen, Herr Preuß, unter

der Telefonnummer 03578/379-210 zur Verfügung. Alle weiteren Fragen beantwortet Ihnen gerne die Sachgebietsleiterin Personal/Organisation, Frau Wehner, unter der Telefonnummer 03578/379-140. Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Bewerbungen schwerbehinderter und gleichgestellter Menschen (m/w/d) sind bei gleicher Eignung ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungskosten, Fahrtkosten und sonstige Auslagen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigegefügt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Ablauf eines halben Jahres ab Ende der Ausschreibung vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) sowie des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt werden. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter <https://www.kamenz.de/ausschreibungen.html>.

Die Stadtverwaltung Kamenz informiert über ein Vorhaben des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen

S 95 Pflasterersatz

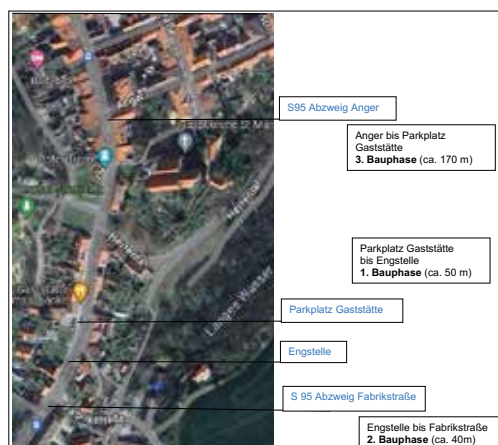
Kamenz

(zwischen Anger und Fabrikstraße)

Über einen Abschnitt von ca. 260 m besteht der Straßenbelag der S 95 in Kamenz im Bereich Anger bis Fabrikstraße aus Natursteinpflaster. Dieser Bereich weist erhebliche Spurrinnen, Verwerfungen und Absenkungen auf. Das Pflaster wird einschließlich der ungebundenen Tragschicht ausgebaut und durch Einbau von Asphalt ersetzt. Bei dieser Maßnahme handelt es sich um eine Erhaltungsmaßnahme.

Voraussichtliche Bauzeit ist vom 10.06.2024 – 02.08.2024.

Gebaut wird unter Vollsperrung in 3 Bauphasen:



Nach erfolgter Ausschreibung wurde am 01.03.2024 die Firma Matthäi Bauunternehmen GmbH, Bergstraße 8, 01983 Freienhufen mit der Ausführung der Bauleistungen beauftragt. Die Finanzierung erfolgt über den Landeshaushalt.

Verkehrsführung, Umleitungen

Es wird zu Verkehrseinschränkungen kommen. Die Umleitung ist wie folgt festgelegt:

vom Kreisverkehr in Kamenz S 100/S95 über die S 100 Königsbrücker Straße über Brauna – Kamenz Straße durch Neukirch bis Abzweig S 104 Richtung Reichenbach, Oberlichtenau, bis Pulsnitz zur S 95 und andere Richtung analog.

Voraussichtlich im Zeitraum vom 24.06.2024 bis 07.07.2024 (2 Wochen!) ist der Einmündungsbereich Fabrikstraße voll gesperrt. In diesem Zeitraum ist die Erreichbarkeit des Wohngebietes/Schulstandortes Fabrikstraße aus Richtung Herental über die Fabrikstraße zum Gickelsberg als Einbahnstraße gewährleistet. Das Befahren ist nur Anliegern gestattet.

Während der Baumaßnahme gibt es folgende Einschränkungen für den ÖPNV: Die Bushaltestellen Kamenz, Pulsnitzer Straße und Fabrikstraße entfallen. Hierfür wird eine Ersatzhaltestelle im Bereich Pulsnitzer Straße (Tennhübel), Kreuzung Lückersdorfer Weg, eingerichtet über welche auch der Schülerverkehr abgesichert wird.

Testweise zeitigere Öffnungszeiten der Kamenz-Information an Donnerstagen



Vergangene Woche fand im Ratssaal eine Informationsveranstaltung der Seniorenvertretungen der Stadt Kamenz im Rathaus statt. Diese wird zum Austausch mit der Stadtverwaltung zwei Mal jährlich durchgeführt. Unter anderem wurde die Bitte geäußert, an Donnerstagen für die zeitigen, älteren Besucher des Wochenmarktes die Öffnung der Kamenz-Information um eine Stunde vorzuzulegen.

Diese Anregung ist nunmehr testweise bis zunächst Ende der Sommerferien umgesetzt, d. h. die Kamenz-Information öffnet bereits ab 9.00 Uhr. Sofern das erweiterte Angebot rege genutzt wird und sich in Umsätzen niederschlägt, kann über eine entsprechend dauerhafte Lösung nachgedacht werden.

Bürgerservice geschlossen

Der Bürgerservice der Stadtverwaltung Kamenz mit den einzelnen Bereichen Einwohnermeldewesen, Pass- und Ausweiswesen, Gewerbewesen und Gaststättenwesen bleibt am **Montag, dem 10. Juni 2024** aufgrund der zu erfüllenden Wahlvorbereitungsaufgaben geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Wichtiger Hinweis zur Online-Buchung eines Termins

In diesem Zusammenhang wird nochmals darauf hingewiesen, dass zur Buchung eines Termins unser Online-Terminportal unter <https://www.terminland.eu/buergerservice.kamenz/> zur Verfügung steht.

Neues aus der Wirtschaftsförderung

Ein guter Tag für die Kamenzer Luftfahrtgeschichte

Fertigstellung des 1. Bauabschnitts im nordwestlichen Bereich des Verkehrslandeplatzes



Freude über die Fertigstellung (v.l.n.r.): DIW-Geschäftsführer, Jörg Winkler, Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwausch, Landrat Udo Witschas, Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Flugplatz Kamenz GmbH, Roland Dantz, und Geschäftsführer der Flugplatz Kamenz, Wulf-Dietrich Schomber.

Am 8. Mai 2024 wurde feierlich die Fertigstellung des 1. Bauabschnittes im nordwestlichen Bereich des Verkehrslandeplatzes begangen.

Zur Geschichte des Kamenzer Verkehrslandeplatzes

Die Geschichte des Kamenzer Verkehrslandeplatzes reicht weit über 100 Jahre zurück. Bereits 1911 wurde die fliegerische Tradition in Kamenz begründet. Im Ergebnis der friedlichen Revolution und einer zielgerichtet angelegten Konversionsmaßnahme wurde die ehemals militärische Liegenschaft in einen Verkehrslandeplatz umgewandelt und strukturiert.

Initiiert wurde diese Entwicklung damals durch ein gemeinsames Vorgehen des ehemaligen Landkreises Kamenz und der Stadt Kamenz. Diese Traditionslinie setzt sich fort und die Freude ist groß, dass nach gründlichen und sehr konstruktiven Überlegungen heute am 8. Mai 2024 ein weiterer Entwicklungsschritt für den jetzt im Landkreis

Bautzen – und darüber hinaus – etablierten Verkehrslandeplatz in Kamenz gegangen wird. Mit der Entwicklung des Areals werden für letztendlich vier Unternehmen die Voraussetzungen geschaffen, sich auf dem Terrain des Verkehrslandeplatzes anzusiedeln.

Die Stadt Kamenz und die Flugplatz Kamenz GmbH freuen sich es, dass sich folgende Unternehmen für den Standort hier in Kamenz entschieden haben, so die Flugschule „Born to fly“, die Fa. JMB – Vertrieb von Ultraleichtflugzeugen. Des Weiteren werden weitere Hangarierungsangeboten durch einen privaten Investor errichtet. Für ein weiteres Grundstück werden derzeit Gespräche mit einem weiteren Investor geführt.

1.600.000 EUR verbaut

Die anspruchsvollen Erschließungsmaßnahmen bzw. die dafür notwendigen Aufwendungen werden bei ca. 1,6 Mio EUR liegen. Unterstützt wurde dieses Vorhaben durch die Sächsische Staatsregierung und das Engagement des Landtagsabgeordneten, Aloysius Mikwauschk, in Höhe von 300 TEUR aus den Mitteln des Parteialtvermögens.



Die Planung und Umsetzung des Vorhabens wurde erfolgreich durch das örtliche Planungsbüro pdw. Architekten Ingenieure GmbH kompetent und zuverlässig vorbereitet sowie durch das in unserer Region und zum Teil deutschlandweit bekannte Kamenzer Bauunternehmen Dresdner Industrie- und Wohnungsbaugesellschaft mbH (DIW) zielgenau und vertragsgemäß realisiert. Mit dem Abschluss und der Fertigstellung der für unsere Stadt bedeutenden Erschließungsmaßnahme wird ein weiterer erfolgreicher Schritt für die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Verkehrslandeplatz Kamenz möglich.

Die Bauzeit dauerte – auch witterungsbedingt – vom Mitte 2023 bis Mitte April 2024. Die Baumaßnahme umfasste:

- ca. 7.400 m² Asphaltfahrbahn
- ca. 350 m Schmutzwasserleitung
- ca. 500 m Regenwasserleitung
- ca. 160 m Abwasserdruckleitung
- ca. 390 m Trinkwasserleitung
- ca. 520 m Energieleitungen
- ca. 420 m Telekommunikationsleitungen
- ca. 200 m Entwässerungsgraben

Am Verkehrslandeplatz arbeiten derzeit ca. 12 luftfahrtspezifische Unternehmen. Es hat sich herumgesprochen, dass insbesondere mit der Ansiedlung der AEF gGmbH ein Forschungsstandort für die Fragen des autonomen Fliegens entstanden ist.

Gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landkreis

Der Verkehrslandeplatz konnte diese Entwicklung nehmen, weil es den Gesellschaftern – dem Landkreis Bautzen und der Stadt Kamenz – gelungen ist, einerseits eine Stabilität in der Geschäftsführung unter Nutzung der städtischen Ressourcen zu erreichen und andererseits damit auch die Möglichkeit genutzt wurde, Kompetenzen zu bündeln. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass die Erschließungsarbeiten gerade durch die Verzahnung von Flugbetrieb und Gewerbestandort während des laufenden Betriebs des Verkehrslandeplatzes umgesetzt wurden, ohne dass insbesondere der Gewerbebetrieb am Platz eingeschränkt werden musste.

In diesem Sinne wird auch der Standort am Flugplatz zukünftig für eine Gewerbeansiedlung der Dr. Aldinger Gruppe Berlin – Gewerbe und Logistikpark – einen wichtigen Beitrag für die Stadt Kamenz und den Landkreis gesetzt.



Stimmen zur Fertigstellung

Geschäftsführer der Flugplatz Kamenz, Wulf-Dietrich Schomber, sieht die Besonderheit für den Verkehrslandeplatz Kamenz gerade darin, dass wir seit vielen Jahren zum Betrieb des Verkehrslandeplatzes auf eine effiziente und engagierte Betreuung durch den Fliegerclub Kamenz zurückblicken können.“

Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender der Flugplatz Kamenz GmbH, Roland Dantz: „Mit dieser Infrastrukturentwicklung gelingt es, dass in der Wachstumsregion Dresden auch für die kommende Zeit ein starker Akzent gesetzt wird; insbesondere wenn wir uns auf die Wirtschaftsentwicklung im Dresdner Norden, die Ansiedlung im unmittelbaren Bereich des Unternehmens TDDK und auch die Entwicklung des zukünftigen Militärstandortes Straßgräbchen vor Augen halten. Hier wurden Steuergelder sinnvoll eingesetzt.“

Landrat des Landkreises Bautzen, Udo Witschas, führte aus, dass diese Baumaßnahme auch ein Zeichen ist, eben nicht nur in Ballungszentren zu investieren, sondern auch im ländlichen Raum. Hier geht es nicht nur um die städtische Entwicklung von Kamenz, sondern auch die regionale im Landkreis Bautzen.

Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwauschk stellte ebenfalls fest, dass dies ein guter Tag für Stadt und Landkreis sei und hier gute Wirtschaftspolitik betrieben wird. Zugleich sei diese Fertigstellung auch ein Impuls beherzt die städtische und regionale Wirtschaftsentwicklung voranzutreiben.

Der DIW-Geschäftsführer, Jörg Winkler, freute sich zunächst, dass er den Auftrag in der Heimat bekommen habe und betonte, dass mit Glück und Beharrlichkeit, auch in schwereren Zeiten, Ansiedlungen vorangetrieben werden könnte. Für ihn sei die oftmals befürchtete negative Entwicklung durch den Verlust des Kreissitzes nicht eingetreten.

Erster Spatenstich für das Vorhaben „Neubau Trinkwasser-Verbindungsleitung „Wasserwerk Kamenz/Jesau - Milstrich“



Strukturwandel erfolgreich gestalten!

Die sichere Trinkwasserversorgung ist eine wesentliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Strukturwandel im Lausitzer Revier in Brandenburg und Sachsen. Die ewag kamenz gestaltet diesen Umbau der Trinkwasserversorgungsanlagen aktiv mit. Aus diesem Grund hatte die ewag kamenz am 7. Mai 2024 zum ersten Spatenstich der Investitionsmaßnahme „Neubau Trinkwasser-Verbindungsleitung Wasserwerk Kamenz/Jesau - Milstrich, Bauabschnitt 1“ durch den Sächsischen Staatsminister für Regionalentwicklung, Thomas Schmidt, eingeladen. In seiner Grußansprache hob dieser die Bedeutung der Wasserversorgung für die Zukunft her. Dies sei, so der Minister, eine Riesenchance für die Region im Strukturwandel, zugleich lobte er die enge Zusammenarbeit zwischen Land und Bund.

Im Jahr 2020 wurde mit dem Kohleausstiegsgesetz die Einstellung des Braunkohlebergbaus im Lausitzer Revier durch die Bundesregierung beschlossen. Durch diese Einstellung des Braunkohlebergbaus steht auch das im Zuge des Bergbaus anfallende Sumpfungswasser nicht mehr in ausreichender Qualität und Menge zur Verfügung, was zur Folge hat, dass die Lausitz Energie Bergbau AG (LEAG) die Trinkwasseraufbereitung im Wasserwerk Schwarze Pumpe der LEAG zum 24.01.2023 eingestellt hat.

Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Trinkwasserverbund Lausitzer Revier“ gebildet

Aufgrund dieser Entwicklungen hat die ewag kamenz als Mitglied der kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Trinkwasserverbund Lausitzer Revier“ gemeinsam mit den weiteren Aufgabenträgern dieser kommunalen Arbeitsgemeinschaft ein Technisches Gesamtkonzept erarbeitet, welches die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung als Voraussetzung für einen erfolgreichen Strukturwandel im Lausitzer Revier beinhaltet.



Es ging mit Schwung zur Sache (v.l.n.r.): DIW-Chef Jörg Winkler, Bürgermeister von Königsbrück Heiko Driesnack, Staatsminister für Regionalentwicklung Thomas Schmidt, Landesdirektionspräsidentin Regina Kraushaar, ewag-Vorstandsvorsitzender Torsten Pfuhl und Martin Schwarze von der TrappInfra Rohrbau Welzow GmbH.

Zur Flexibilisierung der Trinkwasserversorgung im Lausitzer Revier ist es unter anderem notwendig, vorhandene nutzbare Rohwasservorkommen in der Region in das Gesamtsystem einzubinden. Dazu hat die ewag kamenz einen neuen Brunnen südlich von Milstrich erschlossen. Das Rohwasser aus diesem Brunnen muss für die entsprechende Aufbereitung in einer Rohwasserleitung zum Wasserwerk Jesau gebracht werden. Parallel dazu wird eine Reinwasserleitung verlegt, welche das im nördliche Versorgungsgebiet der ewag kamenz zum Hochbehälter Skaska transportiert. Damit soll die Abhängigkeit von Wasserlieferungen aus dem brandenburgischen Tettau verringert werden. Das Bauvorhaben ist Teil der im Technischen Gesamtkonzept der kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Trinkwasserverbund Lausitzer Revier“ beschriebenen Investitionsmaßnahmen.

Die Realisierung des Vorhabens ist in zwei Abschnitten geplant

Im ersten Abschnitt soll die Rohwasserleitung zwischen dem Brunnen Milstrich und dem Wasserwerk Jesau hergestellt werden. Dazu erfolgt die Verlegung eines PE-HD-Rohres da 315 DN 250 auf 5,8 km Länge. Parallel dazu wird auf einer Länge von 6,7 km eine Reinwasserleitung aus PE-HD-Rohr da 400, DN 325 vom Wasserwerk Jesau bis in die Ortslage Milstrich verlegt.

Für diesen 1. Bauabschnitt der Maßnahme ist der ewag kamenz der Zuwendungsbescheid der Sächsische Aufbaubank auf der Grundlage der RL-STEP-Revier übergeben worden. Der Bewilligungszeitraum erstreckt sich bis zum 30.09.2025. In diesem Zeitraum ist das Investitionsvorhaben zu realisieren und abzurechnen.

Für den 1. BA sind Gesamtkosten in Höhe von 8.578.856,50 EUR veranschlagt, davon werden 7.720.970,85 EUR über das Investitionsgesetz für Kohleregionen (InvKG) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Nach europaweiter Ausschreibung erfolgte im März 2024 die Auftragsvergabe. Mit dem Los 1, das den kompletten Leitungsbau beinhaltet, wurde die Firma DIW Bau GmbH aus Kamenz beauftragt. Das Los 2, in dem die Umbauarbeiten im Wasserwerk Jesau sowie die Ausstattung des Brunnens in Milstrich enthalten sind, wurde an die Bietergemeinschaft TrappInfra Rohrbau Welzow GmbH/Eurovia VB GmbH vergeben. Die Bauausführung ist für Mai 2024 bis Mai 2025 geplant.



Im zweiten Abschnitt soll im Anschluss auf 4,4 km Länge die Reinwasserleitung von Milstrich bis zum Hochbehälter Skaska verlängert werden. Auch für diesen 2. Bauabschnitt ist der ewag kamenz ein Zuwendungsbescheid übergeben worden. Für diesen 2. Bauabschnitt sind Gesamtkosten in Höhe von 3.033.125,00 EUR veranschlagt, davon werden 2.729.812,50 EUR über das InvKG des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

Mit der leistungsfähigen Wasserüberleitung flexible Bedarfsdeckung gesichert

Mit der Fertigstellung der beiden Bauabschnitte wird dann eine leistungsfähige Wasserüberleitung zwischen dem Versorgungsbereich Kamenz und

dem Versorgungsbereich Bernsdorf/Oßling/Elssterheide als wasserwirtschaftliche Grundlage für Projekte des Strukturwandels im Lausitzer Revier geschaffen. Weiterhin kann damit eine flexiblere Bedarfsdeckung im Verbundsystem durch den Betrieb der Reinwasserleitung in beide Richtungen erzielt werden.

Kurz notiert

Wir feiern am 1. Juni Kindertag
ab 14.00 Uhr
im alten Stadtbad Kamenz

- 15.00 Uhr
Zauberei und
Luftballonspaß
- Animation und
musikalische
Begleitung
mit Heiko Harig
- 17.00 Uhr
Blechtrommeln
aus Dresden
- Mit vielen
weiteren tollen
Überraschungen

KINDERSCHUTZBUND KAMENZ OV

Kindertag am 1. Juni 2024
Im Alten Stadtbad Kamenz

Lasst uns Kinderrechte feiern und fördern

Möchten Sie uns an diesem Tag persönlich oder mit einer Spende unterstützen?

Kinderschutzbund OV Kamenz e.V.
DEB1 8509 0000 6010 4210 02

Wenden Sie sich gern
0174 9663685
lehmman-marita@web.de

Rückblicke

Empfang der Neugeborenen der Stadt Kamenz am 27.04.2024

Seit nunmehr 2005 werden regelmäßig die Neugeborenen der Stadt Kamenz durch den Oberbürgermeister Herrn Roland Dantz im Ratssaal des Rathauses herzlich als Einwohner der Stadt Kamenz begrüßt.

Im Zeitraum 15. August 2023 bis 29.02.2024 wurden 52 Kinder geboren, darunter 25 Mädchen und 27 Jungen.

Der Einladung des Oberbürgermeisters zum Neugeborenen-Empfang am 27.04.2024 im Rathaus folgten 21 Familien.



Vor der festlichen Feierstunde im Ratssaal wurde von den stolzen Eltern mit den Neugeborenen und dem Oberbürgermeister Roland Dantz ein gemeinsames Foto aufgenommen, welches jede Familie als Erinnerung zugesandt bekommt. Im Anschluss wurden die Neugeborenen im Ratssaal mit einer wunderbaren musikalischen Darbietung von Hannah Angermann mit der Blockflöte und Maria Nuck

am Klavier, beide Schülerinnen der Kamener Kreismusikschule, empfangen. Nach einer kurzen Rede des Oberbürgermeisters erhielten die Familien ein kleines Willkommenspräsent überreicht, neben einem Begrüßungsbüchlein der Stadtbibliothek, einem Plüschkami und einem Stadtgut-schein.



OB Dantz überreicht Gabriele Muschter von der Kamener Tafel die neue Kaffeemaschine.

Noch viel größer ist die Unterstützung der Stadt Kamenz bei der Finanzierung der Errichtung eines notwendigen Wasser-, Abwasser- und Regenwasseranschlusses. Die Kamener Tafel ist in Räumlichkeiten am Garnisonsplatz in Kamenz, welche in privatem Eigentum stehen, eingemietet. Der Eigentümer verlangt einen sehr geringen Mietzins um die Arbeit der Tafel zu unterstützen. Dadurch ist der Eigentümer allerdings nicht in der Lage, die notwendigen Investitionen für die Anschlüsse aus eigenen Mitteln zu leisten.

Die Gesamtmaßnahme kostet laut eines der Tafel vorliegenden Angebotes ca. 25.700. Die Tafel hat aktuell durch eigene Bemühungen bereits ca. 15.000 EUR für die Finanzierung der Anschlüsse aus einer Förderung (Fernsehlotterie) erhalten können. Allerdings fehlten damit immer noch ca. 11.000 EUR, welche der Verein nicht selbst stemmen kann. Im Sommer stellte der Verein einen weiteren Antrag auf Förderung für investive Maßnahmen für Tafeln bei der SAB. Dieser wurde abgelehnt, weil die Tafel Mieter und nicht Eigentümer dieser Immobilie ist, die Anschlüsse allerdings Aufgabe des Grundstückseigentümers sind. Der Stadtrat, hat dann, da der endgültige Fehlbetrag im Februar noch nicht feststand, mit seiner Entscheidung am 7. Februar 2024 beschlossen, max. 11.000 EUR als Unterstützung zu geben.

Zwischenzeitlich hat die Tafel dankenswerterweise weitere Finanzmittel akquirieren können: So wurden aus der kommunal- und bundespolitischen Sphäre 1.200 EUR gespendet. Hinzu kamen 500 EUR des Unternehmens Accumotive sowie die bei Bernsdorf – hier gibt es auch Ausgaberräumlichkeiten der Tafel – angefragten und von dort bestätigten 1877 EUR. Damit ist das jetzt bestehende „Defizit“ von ca. 7.156 EUR bei weitem ausgeglichen. Die Vorarbeiten für Errichtung des Wasser-, Abwasser- und Regenwasseranschlusses werden demnächst beginnen.

Im Anschluss konnten sich alle frisch gebackenen Eltern noch ein Paar Babyschuhe oder -sockchen aussuchen, welche wieder fleißig von der Kamenerin Frau Irmgard Rolle gestrickt worden sind. Dafür herzlichen Dank!

Im Anschluss lud der Oberbürgermeister alle Eltern ein, gemeinsam den traditionellen Baum zu pflanzen.

Bei strahlendem Sonnenschein zum Frühlingsanfang wurde an der Haydnstraße eine Linde gepflanzt. Die Mitarbeiter der KDK hatten dafür bereits alle Vorbereitungen getroffen. Auch dafür ein großes Dankeschön! Die Geschwisterkinder unterstützten dabei ihre Eltern mit extra bereit gestellten Kinderschaufeln tatkräftig beim Einpflanzen des Baumes, der nun symbolisch das Leben und die Entwicklung der Kinder begleiten soll.

Fachbereich Familie, Bildung und Soziales

Kamener Tafel beging ihr 20-jähriges Bestehen



Die Kamener Tafel hatte am Dienstag, dem 7. Mai 2024 anlässlich Ihres 20-jährigen Jubiläum zum Tag der offenen Tür eingeladen. Selbstverständlich gratulierte der Kamener Oberbürgermeister Roland Dantz persönlich dem Verein. Dabei überbrachte er passend – die alte Maschine war gerade kaputtgegangen – eine neue Kaffeemaschine. In seinem Gratulationsschreiben heißt es: „Eigentlich hat die Tafel eine zwiespältige Aufgabe, denn mit fleißiger und aufopferungsvoller Arbeit lindert sie die Folgen der Armut zugleich schwächen sie aber gegebenenfalls die Notwendigkeit der konkreten Bekämpfung der Armut. Anders herum, wenn dies – aus welchen Gründen auch – nicht erfolgt, ist eben gerade die Linderung der Armut ihr großer Verdienst.“ Dafür haben die Mitglieder der Kamener Tafel seit 20 Jahren beigetragen. Hinzu kommt, dass sie mit dafür sorgen, dass Lebensmittel am Ende nicht einfach weggeworfen werden und durch den billigen Erwerb seitens der Bedürftigen, diesen eine Entlastung des ohnehin schmalen Geldbeutels zuteilwird. „Nicht zu vergessen“, so der Oberbürgermeister, „ist auch die soziale Funktion, die die Tafel erfüllt, bietet sie doch – neben den anderen schon genannten Dingen – Räume für soziale Begegnungen an.“

GELUNGENER SAISON-START AUF DER HUTBERGBÜHNE KAMENZ

Taschenlampenkonzert erfreut Pfingstsonntag zum zweiten Male hunderte kleiner Konzertbesucher

Die Wetteraussichten zu Pfingsten hätten besser sein können. Allerorts war es unbeständig und gewittrig. Davon ließen sich viele Familien aber nicht abhalten, das nunmehr zweite Taschenlampenkonzert auf der Hutbergbühne in Kamenz zu besuchen.

Die Vorfreude entlud sich mit lautem Geschrei im gut gefüllten Halbrund, als pünktlich um 20:30 Uhr die sechs Musiker der Berliner Band Rumpelstil auf die Bühne traten. Mit bestem „Family-Entertainment“ interagierten sie gekonnt mit dem Publikum. Auch wenn es zwischendurch immer mal wieder tröpfelte, war die Stimmung bis zum Schluss bestens. Die Kinder sangen lauthals mit und schwenkten freudig ihre Taschenlampen.

Über eine dritte Auflage im nächsten Jahr wird nachgedacht.



Veranstaltungen

Einladung zur Vernissage der Ausstellung „Lessing Paint Krew“ am 31. Mai um 19 Uhr

Kamenz ist jung und kreativ! Und die neue Ausstellung der „Lessing Paint Krew“ ist der beste Beweis dafür!

Die „Lessing Paint Krew“ ist eine Gruppe von Schülern zwischen 10 und 16 Jahren am Lessing-Gymnasium Kamenz, die sich jede Woche trifft, um gemeinsam künstlerische Techniken, Materialien und Stile auszuprobieren. Nach dem großen Erfolg der letzten Gruppenausstellung sind auch dieses Jahr wieder zahlreiche Kunstwerke entstanden und nun, gegen Ende des Schuljahrs, können es die Schüler kaum erwarten, ihre Arbeitsergebnisse in einer neuen Sonderausstellung im DADA-Zentrum zu präsentieren.

Das Besondere: in der „Lessing Paint Krew“ gibt es keinerlei Vorgaben; die Schüler entscheiden selbst, welche Themen, Motive und Techniken sie verwenden möchten. Die Ausstellung ist daher enorm vielfältig und reicht von Naturstudien über Illustrationen, Comic- und Mangakunst, Druckgrafik bis hin zu Farbfeldmalerei und sogar Modedesign. Dabei wurden nicht nur die Kunstwerke, sondern auch die Hängung, die Ausstellungsplakate und die Einladungskarten von den Schülern selbst konzipiert. Ein Besuch lohnt sich, denn das Talent und das künstlerische Niveau sind ausgesprochen hoch!

Zur Eröffnungsfeier 31. Mai um 19 Uhr werden die Schüler persönlich anwesend sein und ihre Kunstwerke präsentieren. Außerdem gibt es Getränke und kleine Snacks. Der Eintritt zur Vernissage ist frei. Die Ausstellung läuft anschließend vom 1. Juni bis zum 28. Juli 2024 und kann zu den regulären Öffnungszeiten des DADA-Zentrums besichtigt werden (Fr., Sa. und So. 13-17 Uhr).



Konzert Hutbergbühne: SUZI QUATRO & BAND



Seit stolzen 50 Jahren steht Suzi Quatro bereits auf der Bühne und begeistert auf ihren Konzerten nach wie vor mit einzigartiger Energie. Davon kann man sich am **01.06.2024 um 20 Uhr** auf der **Hutbergbühne Kamenz** aus erster Hand überzeugen, wenn die Musiklegende zusammen mit ihrer Band

und dem vielversprechenden Tournee-Motto „The Devil In Me“ zu Gast ist! Sogar im hochgradig Adrenalin-befeuerten Musikbusiness findet man ein Energiebündel wie Suzi Quatro nur äußerst selten. Seit ihrem 14. Lebensjahr steht die Amerikanerin auf der Bühne, feuert regelmäßig ihre großen Hits aus der Hüfte. Mit „Can The Can“, „48 Crash“, „Devil Gate Drive“, „If You Can't Give Me Love“, „She's In Love With You“ oder „Stumblin In“ wurde sie in den 1970ern zur Ikone. Kein Wunder also, dass sie keinen Gedanken ans Aufhören verschwendet. „Ich gehe erst in Rente, wenn ich mich umdrehe, mit dem Hintern wackele und es herrscht Stille“, erklärt sie – wohlwissend, dass bis dahin noch viel Zeit vergehen dürfte. Suzi Quatro wird zwar immer wieder mit dem Glam-Rock assoziiert, steht aber mit ihrer beispiellosen über 50-jährigen Karriere und ihren großen Hits, die schon längst zu Evergreens geworden sind, hoch über diesem Subgenre, ihre Vielseitigkeit beweist sie immer wieder! Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Ausführliche Infos unter www.hutbergbuehne.de

Hutbergbühne Kamenz - Termine 2024

Endlich ist es soweit, auf der Hutbergbühne ist dieses Jahr richtig was los. Die Konzertsaison 2024 verspricht ein sehr abwechslungsreiches Programm und verwöhnt damit die Ohren seiner Zuhörer mit gutem Rock, stimmungsvollem Pop und beliebtem Schlager.

- 01.06.2024 - Suzi Quatro
- 02.06.2024 - Hansi Hinterseer
- 08.06.2024 - Olaf Schubert (AUSVERKAUFT)
- 22.06.2024 - The Firebirds & Anthony Weihs
- 18.07.2024 - Harry Potter & Hans Zimmer
- 27.07.2024 - The Dire Straits Experience
- 02.08.2024 - LEA
- 09.08.2024 - Pink Floyd Tribute
- 10.08.2024 - BAROCK - AC/DC Tribute
- 02.09.2024 - Schottische Musikparade

Ausführliche und aktualisierte Informationen unter www.hutbergbuehne-kamenz.de

Tag der offenen Gartenpforte 2024

Freude in Grün am Sonntag, dem 9. Juni in Kamenz und Umgebung



Am Sonntag, den 9. Juni 2024 von 10 bis 18 Uhr können wieder in Kamenz und Umkreis kleine und große Gartenoasen bewundert werden.

Die Initiative „Offene Gartenpforte Kamenz [&] Umkreis“ hat wieder bewährte Gartenfreunde und -freundinnen um sich geschart, aber auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Schau der Lebensfreude und Gartenkunst gewinnen können. So können Besucherinnen und Besucher die Fortschritte im Vergleich zum Vorjahr begutachten oder eben neue Gartenlandschaften bewundern. Es bietet sich ein ständiger Wechsel unterschiedlichster Gartenkulturen dar, weil lebenswerte Menschen ihre privaten Gefilde öffnen und zu Fachsimpelien und genussvollen Momenten einladen. Der Blick kann schweifen zwischen Terrassenmauern und gemütlichen Sitzecken, Bienenhäusern und Holzbackofen, Streuobstwiesen und Rosensträuchern.

Bei den Gartenrundgängen wird auch viel Handgemachtes [&] Kreatives zu entdecken sein oder man oder man macht einfach selber mit. Auch musizieren in einzelnen Gärten auch wieder Schülerinnen und Schüler bzw. Lehrerinnen und Lehrer der Regionalstelle Kamenz der Kreismusikschule Bautzen.

Damit der Tag auch kulinarisch ein Erlebnis wird, sorgen Kamenz Eiscafé und Gastronomen für süße und herzhaft Leckereien.
 Flyer für den Tag der offenen Gartenpforte am 9. Juni 2024 unter: <https://www.kamenz.de/ausfuhrliche-nachricht/tag-der-offenen-gartenpforte-am-9-juni-2024.html>
 Unterstützt wird der Tag der Offenen Gartenpforte durch das städtische Citymanagement, die Stadtverwaltung Kamenz und Kreismusikschule Bautzen/Regionalstelle Kamenz.

Konzert Hutbergbühne: HANSI HINTERSEER & FREUNDE



Mit gleich zwei Karriere-Gipfeln ist Hansi Hinterseer eine Marke für sich. Der Mann ist eine Legende, seine Fell-Moonboots sind Kult. Gesamtweltcup-Sieger im Riesentorlauf, Riesentorlauf Silber-Medaille in der Weltmeisterschaft, 6 Weltcup-Siege, 2x Profi-Weltmeister in der Abfahrt... Ende der 80er verabschiedete sich der Ski-Champion aus dem Profi-Sport und tauschte die Brettl auf der Piste gegen die Bühnenbretter ein. Statt Stockerl-Plätze sammelt der Weltklasse-Sportler seitdem Edelmetall-Awards und Auszeichnungen in seiner neuen beruflichen Heimat, der Musik. Der vielseitig talentierte Tiroler Hansi Hinterseer ist weit über die Grenzen seines Heimatlandes hinaus für Erfolgstitel wie "Du hast mich heut noch nicht geküsst", "Amore mio", "Tiroler Berge", "Sieben rote Rosen", "Hände zum Himmel", "Hey Baby", "Komm nach Tirol Senorita", "Viva Tirol", "Lieb mich nochmal", "Egal wohin Du gehst" und "Lebenslänglich mit Dir" sowie "Komm und tanz" bekannt. Das spiegelt auch die 34 Gold- und 12 Platin- Auszeichnungen sowie einem Doppel-Platin-Award wieder. Zu erleben am **02.06.2024 um 17 Uhr** auf der **Hutbergbühne Kamenz**. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Ausführliche Infos unter www.hutbergbuehne-kamenz.de.

Otto Sander Tischbein [OST] in Kamenz

Eine Sonderausstellung im Malzhaus zum 75. Geburtstag des Künstlers
 Vom 5. Juni bis zum 18. August 2024 präsentieren das Kamenz Museum und die Arbeitsstelle für Lessing-Rezeption eine gemeinsame Sonderausstellung von Otto Sander Tischbein im Malzhaus. Der 1949, im Gründungsjahr beider deutscher Staaten, geborene Künstler, studierte an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden und war an allen wesentlichen DDR-Kunstaustellungen vertreten. Mit Veit Hofmann erfand er die »Telefonkunst« für die DDR, eine Möglichkeit künstlerischer Kommunikation außerhalb der staatlichen Kontrolle. Auch nach 1990 setzt sich eine rege Ausstellungstätigkeit fort. Sucht man

nach Otto Sander Tischbein in deutschen Galerien und Museen, findet man dessen Werke in bekannten Kunstsammlungen Deutschlands wie den Staatlichen Museen zu Berlin, der Sammlung des Museums Ludwig Köln, dem Dresdner Kupferstichkabinett, dem Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig, dem Staatlichen Museum Schwerin oder der Kunstsammlung Neubrandenburg. Der Künstler lebt und arbeitet in Neuenhagen in Mecklenburg-Vorpommern.
 Der Künstlernahe weckt Assoziationen zur berühmten Malerfamilie, und Johann Heinrich Wilhelm Tischbein, der sogenannte Goethe-Tischbein, ist Namenspate. Darüber hinaus spielt der Künstler in vielfältiger Weise mit dem Akronym OST, einem aus den Anfangsbuchstaben seines Namens gebildeten Kunstwort. Nun also ist OST in Kamenz – mit Arbeiten aus der Serie „Licht und Schatten – Deutschland einig...“, Bildern vom Unterwegssein durch Länder, Landschaften und die Geschichte, und nicht zu vergessen – mit einem ganzen Koffer voll MalpOST. Denn wer niemals POST vom OST bekommen hat, der hat etwas verpasst, nämlich viel Überraschendes, Vergnügliches und Schönes!



Malbriefkoffer



Lathe biosas

Am Dienstag, dem 4. Juni 2024, um 18 Uhr, findet die Ausstellungseröffnung statt. Der Eintritt ist frei. Die Laudatio hält Prof. Dr. Carsten Gansel, der Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats der Arbeitsstelle. Für die musikalische Begleitung konnte Frank Hohlfeld gewonnen werden. Und der Künstler selbst hat einen Überraschungspart angemeldet.

Cunnersdorf, Hausdorf, Schönbach

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Cunnersdorf ein.

Sitzungstermin: Montag, 27.05.2024, 19:45 Uhr
Ort, Raum: Mehrzweckgebäude Cunnersdorf, Goldene Höhe 10 a in 01917 Kamenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 29.04.2024
- 2 Sitzungstermine Ortschaftsrat 2024
- 3 Informationen und Anfragen der Bürger

Michael Penner
 Ortsvorsteher

Lückersdorf-Gelenau

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lückersdorf-Gelenau ein.

Sitzungstermin: Montag, 27.05.2024, 19:00 Uhr
Ort, Raum: Versammlungsraum der Sportstätte Gelenau

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung
- 2 Protokollkontrolle
- 3 Spielplatz Hennersdorf
- 4 Informationen

Nichtöffentlicher Teil

Manfred Schlotter
 Ortsvorsteher

Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 25.05.2024 bis 31.05.2024 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:
in Jesau
 Herrn Reiner Jandura am 27.05.2024 zum 80. Geburtstag
in Schiedel
 Frau Margita Jähnichen am 31.05.2024 zum 80. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Kamenz

Aktuelles zum Stadtjubiläum



Der dritte Medienvertrag ist unter Dach und Fach

Stadt Kamenz und Radio Lausitz beschließen vertiefte Zusammenarbeit



Dass Medien heute unser Leben prägen, wird wohl niemand abstreiten. Medien informieren, stellen klar, werben und vieles andere mehr. Insofern ist es nur folgerichtig, dass man anlässlich 800 Jahre Kamenz im Jahr 2025 das Zusammenwirken intensiviert.

Die Stadt Kamenz freut sich, dass Radio Lausitz sich bereit erklärt hat – anlässlich dieses regional bedeutsamen Ereignisses –, die schon in der Vergangenheit erprobte und bewährte Zusammenarbeit zu vertiefen. Nach dem alle Einzelheiten geklärt waren, stand der Unterzeichnung eines Sponsoring-Vertrages nichts mehr im Wege. Vollzogen wurde dieser feierliche Akt am Dienstag, dem 14. Mai 2024 im Rathaus.

Im Beisein des Sachgebietsleiters für Stadtmarketing, David Kliemann, und des Referenten des Oberbürgermeisters, Thomas Käppler, begrüßte Oberbürgermeister Roland Dantz die Abgesandten von Radio Lausitz – Verkaufsleiterin Ines Pröhl und Redaktionsleiter Knut-Michael Kunoth –, die den Geschäftsführer Tino Utassy, der leider nicht anwesend sein konnte, vertraten.

Mit den Unterschriften von Ines Pröhl und Roland Dantz unter den Vertrag unterstützt Radio Lausitz als Premium-Sponsor die 800-Jahre-Feierlichkeiten medial und kann sich fürderhin als „Sponsor des Stadtjubiläums“ bezeichnen und diesen Titel, inkl. des diesbezüglichen durch die Stadt bereitgestellten offiziellen Logos für die eigene Werbung und Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Die Stadt Kamenz freut sich auf die Zusammenarbeit.



Bewährter Partner der Städte und Gemeinden.

Mitteilungsblatt

Ende des Amtsblattes

WITTICH MEDIEN **Alles aus einer Hand!** Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | U. V. M.